

Das Kind gehorcht. Doch ein geheimer Trieb
Versehert ihm die nun verbotne Scheere.

Ja, spricht es zu sich selbst, wenn es die Gabel
wäre,

Die hab' ich lange nicht so lieb;

So ließ ich sie mit Freuden liegen.

Allein die Scheer' ist mein Vergnügen;

Sie hat ein gar zu schönes Band.

Gesetzt ich rißte mich ein wenig in die Hand,

So hätte das nicht viel zu sagen.

So klein ich bin, so hab' ich ja Verstand;

Und also kann ichs immer wagen.

Doch nein! weil Kinder folgen müssen,

So war es ja nicht recht gethan.

Nein, nein! ich sehe blos dich an;

O schöne Scheere laß dich küssen!

Ich rühre ja kein Messer an,

So werd' ich doch . . . Schon griff es nach der

Scheere;

Ja wenn ich unvorsichtig wäre,

Da, freylich, schnitte mich die Scheere;

Allein ich bin ja schon mit ihr bekannt.

So sprach — — und schnitt sich in die Hand.